



Magazin

Genossenschaft für Bau- & Siedlungswesen Herborn eG
INFORMATIONEN FÜR MITGLIEDER, MIETER UND GESCHÄFTSPARTNER



AUS DEM INHALT

JAHRESRÜCKBLICK 2025
IM FOKUS: BAU-TURBO &
MODERNISIERUNG
Seite 4

FRÜHJAHRSPUTZ
IN KLEINEN SCHRITTEN
Seite 14

GEWINNEN SIE BEIM
KREUZWORTRÄTSELN
Seite 19



VORWORT WILLKOMMEN

Liebe Leserinnen und Leser,

zum ersten Mal begrüße ich Sie recht herzlich zu einer neuen Ausgabe unseres GBS-Magazins im Jahr 2025, nachdem mein Vorstandskollege Mark-Thomas Kling die Geschäftsführung zum 01. Januar an mich übergeben hat.

Es ist kaum zu glauben, dass bereits ein Jahr vergangen ist seitdem ich die Position als Vorständin unserer Genossenschaft angetreten habe. Da ich zuvor bereits 12 Jahre in der technischen Abteilung unserer Genossenschaft gearbeitet habe, kenne ich viele unserer Herausforderungen und Chancen bereits gut und doch habe ich im vergangenen Jahr neue Perspektiven sowie Aufgabenfelder kennengelernt und neue Erfahrungen gesammelt.

Wenn wir das Jahr 2025 Revue passieren lassen, so kann man zusammengefasst sagen, dass es kein Jahr der Groß-Wendepunkte, sondern eher eines der Beharrung und moderaten Veränderung war – sowohl weltweit als auch in Deutschland. Die globale und geopolitische Lage bleibt angespannt: Handelskonflikte, besonders mit Blick auf die Vereinigten Staaten, steigende Konkurrenz aus Asien. Viele große Volkswirtschaften sehen sich mit schwachem Wachstum oder gar Rezession konfrontiert - Strukturprobleme, Energiepreiserhöhungen, geopolitische Unsicherheiten wirken hemmend. In Deutschland fand im Februar die Bundestagswahl statt und seit April haben wir eine neue Bundesregierung. Diese kündigte erhebliche Investitionen in Infrastruktur und Digitalisierung sowie Verteidigung an. Im Okto-

ber wurde der sogenannte Bau-Turbo verabschiedet. Das Gesetz soll dafür sorgen, dass der Bau bezahlbarer Wohnungen vereinfacht und beschleunigt wird. Aus Sicht des GdW sind jetzt die Länder und Kommunen gefragt, dieses Gesetz umzusetzen, ansonsten wird es beim Wohnungsbau keinen Aufschwung geben. Durch die hohen Kosten bei Neubau verschiebt sich der Fokus derzeit auf Bestandsmodernisierung, Klimaschutzanforderungen und Instandhaltung. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Lage entwickelt.

Uns hat in diesem Jahr vor allem der Umbau des ehemaligen Pflegeheims beschäftigt, der voraussichtlich zum Ende des Jahres abgeschlossen wird. Es ist eines der größten Projekte der letzten Jahre und wir freuen uns, dass endlich die lang gehegte Planung in die Tat umgesetzt werden konnte.

Im Namen des Vorstands und des gesamten GBS-Teams wünsche ich Ihnen nun viel Spaß beim Lesen der neuen Ausgabe des GBS-Magazins, eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie einen guten Start in ein hoffentlich gesundes und friedvolles Jahr 2026.



Herzlichst Ihre

Nadine Voßen



INHALTS- VERZEICHNIS

Jahresrückblick 2025	4
Im Fokus: Bau-Turbo & Modernisierung	
Glasfaser kommt nach Herborn	7
<u>Gut zu wissen</u>	
Wichtig beim Umzug	8
Sichere Vertriebsmaßnahmen der Telekom	9
Biotonne wird kontrolliert	9
Herborner Werbering e.V.	10
<u>Kurz informiert</u>	
Richtig lüften und heizen	12
Hausordnung	12
„Besenreine“ Wohnungsübergabe	13
Haustiere	13
Richtig Müll trennen	13
Frühjahrspflege in kleinen Schritten	14
<u>Sehenswürdigkeiten im Lahn-Dill-Kreis</u>	
Tierpark Herborn	16
Aartalsee	17
Apfel-Zimt-Dessert	18
Kreuzworträtsel	19
Unterstützer & Partner	20
Neuigkeiten aus dem Büro	22
Ansprechpartner	23



JAHRESRÜCKBLICK 2025 IM FOKUS: BAU-TURBO & MODERNISIERUNG

Mit Antritt der neuen Bundesregierung keimte die Hoffnung auf, dass sich für den Bau von bezahlbaren Wohnungen die Randbedingungen verbessern. Im Oktober 2025 wurde der sogenannte „Bau-Turbo“ verabschiedet. Der Begriff „Bau-Turbo“ bezeichnet ein politisches und wirtschaftliches Maßnahmenpaket, das darauf abzielt, den Wohnungsbau in Deutschland deutlich zu beschleunigen und zu vereinfachen.

Er wurde 2024/2025 vor allem von der Bundesregierung (unter Kanzler Friedrich Merz ab Mai 2025, zuvor auch schon von der Ampel-Regierung) als Reaktion auf die Baukrise und den massiven Wohnungsmangel eingeführt bzw. angekündigt.

Die Ziele des „Bau-Turbos“ sehen wie folgt aus:

- ➔ Bürokratie abbauen (z. B. weniger Vorschriften, schnellere Genehmigungen)
- ➔ Baukosten senken (z. B. durch vereinfachte Normen und günstigere Standards)

➔ Investitionen anregen, damit wieder mehr neue Wohnungen gebaut werden und dadurch den Wohnungsneubau beschleunigen – insbesondere im bezahlbaren Segment.

Das langfristige Ziel bleibt das politische Versprechen: 400.000 neue Wohnungen pro Jahr, davon etwa 100.000 Sozialwohnungen – ein Ziel, das in den letzten Jahren weit verfehlt wurde (2025: rund 230.000 realistisch).

Laut erster Einschätzung des GdW ist es ein erster Schritt in die richtige Richtung, aber jetzt hängt es weiter von den Ländern und Kommunen ab, wie sie das Bau-Turbo-Gesetz umsetzen.

Derzeit bleibt abzuwarten, wie sich das auf Länderebene weiterhin gestaltet.

Bis dies gesichert ist und sich positive Veränderungen bei den Standards und Baukosten abzeichnen, wird

sich der Fokus weiterhin auf die Bestandserhaltung und Modernisierung vorhandener Gebäude, vor allem in Hinblick auf die CO₂-Einsparung und Klimaneutralität richten.

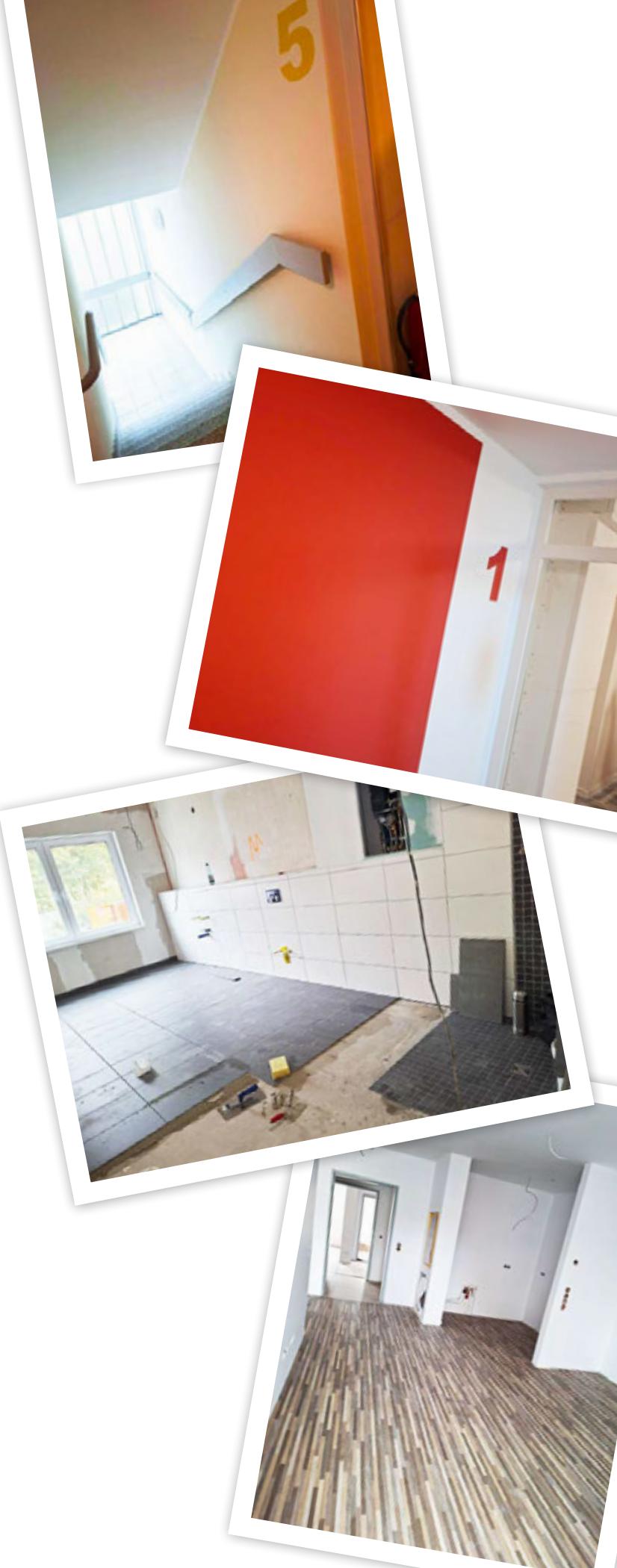
Mit Blick auf unsere Genossenschaft: Wir haben wieder einige umfangreiche Wohnungseinzelmodernisierungen im Zuge von Mieterwechseln durchgeführt.

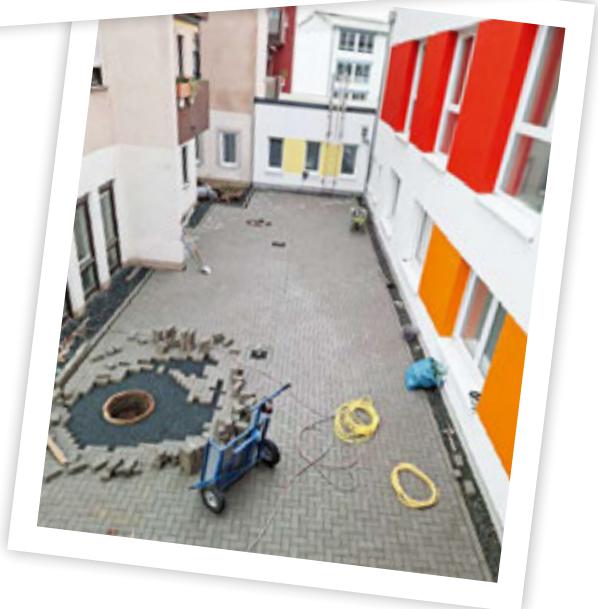
Auch im **Walkmühlenweg 5** wurde die im letzten Jahr begonnene Modernisierung fortgesetzt. Hierbei handelte es sich um die Zentralisierung der Elektrozähler, die von den einzelnen Etagen in einen zentralen Raum im Keller verlegt wurden. Durch das Verlegen der neuen Leitungen mussten nun umfangreiche Trockenbau- und Malerarbeiten in den allgemeinen Fluren und dem Treppenhaus durchgeführt werden. Die Arbeiten vom 1. bis zum 6. Obergeschoss sind voraussichtlich Ende des Jahres abgeschlossen. Die alten Fototapeten, die die Wände vor dem Aufzug zierten, sind neuen farbigen Flächen gewichen, die wir in jedem Geschoss in einer anderen Farbe gestaltet haben. Die Handläufe der Treppenräume wurden neu lackiert und die Wände und Decken neu tapeziert und gestrichen. Die Beleuchtung wird mithilfe von Bewegungsmeldern gesteuert und bietet somit weiteren Komfort für die Bewohner.

Die Arbeiten im Erdgeschoss mussten aufgrund brandschutztechnischer Anforderungen neu angeboten werden und sollten im 1. Quartal 2026 ebenfalls abgeschlossen sein.

Der Umbau des ehemaligen Pflegeheims im **Walkmühlenweg 13**, der im Oktober 2024 begonnen wurde, soll laut aktuellem Bauzeitenplan bis Ende 2025 abgeschlossen werden. Anfang des Jahres wurde das alte Dach abgebrochen und das neue Dach aufgebaut, zum Glück hat das Wetter gut mitgespielt, sodass alles planmäßig umgesetzt werden konnte. Auch die PV-Anlage konnte schon aufgebaut werden. Parallel dazu liefen die Arbeiten an der Außenanlage, wo bereits 2 der 3 Feuerwehraufstellflächen fertig gestellt wurden.

Nachdem Einbau der neuen Fenster wurden im Inneren die neuen Trockenbauwände aufgestellt. Die Installation von Elektro sowie Sanitär konnten begonnen werden. Die Kellerdecke wurde gedämmt, anschließend die Fassade. Im Sommer fanden die Verputzarbeiten





an der Fassade statt und diese erhielt im Nachgang ihren neuen Anstrich. Drinnen kamen bereits die ersten Fliesen an die Wände, nach dem Einbau der Fußbodenheizung und des Estrichs konnten auch die Bodenfliesen aufgebracht und die Malerarbeiten ausgeführt werden. Anschließend wurde mit Verlegen des weiteren Bodenbelags begonnen. Die Lüftungsleitungen wurden verlegt und die abgehängten Decken eingebbracht. In der Außenanlage ging es weiter mit Gestaltung der Eingangsbereiche zum Walkmühlenweg 13 und 15. Die Fundamente für das zentrale Lüftungsgerät und die Wärmepumpe wurden erstellt. Die Fluchttreppe aus Stahl wurde angepasst und wieder aufgestellt. Die Arbeiten laufen auf Hochtouren, um die Fertigstellung zum Ende des Jahres zu ermöglichen. Die ersten Tagespflegegäste sollten von der AWO ab Januar in Empfang genommen werden und die Wohnungen werden voraussichtlich ab Februar zur Vermietung zur Verfügung stehen.

Auf dem Weg zur CO₂-Reduktion und dem Erreichen der Klimaziele haben wir nicht nur durch den Einbau ei-

ner Wärmepumpe beim Umbau des Pflegeheims einen weiteren Schritt gewagt. Auch in unserer Liegenschaft **Konrad-Adenauer-Straße 1** wird derzeit der Einbau einer Wärmepumpe vorangetrieben, der laut Planung ebenfalls noch bis Ende des Jahres abgeschlossen sein soll. Da die bestehende Heizungsanlage nach 24 Jahren nicht mehr instand zu setzen ist, haben wir uns für die Umstellung der Wärmeversorgung auf eine Wärmepumpe entschieden.

Weiterhin läuft derzeit gerade ein Pilotprojekt für die digitale Heizungsüberwachung in 2 Liegenschaften der GBS. Mithilfe der Auswertung dieser Überwachungstätigkeit lassen sich Nutzerverhalten erkennen und die Heizungen effizienter einstellen, somit sind Energieeinsparungen gewährleistet, mit denen wir unsere Mieter und die Umwelt entlasten.

Die Erweiterung dieser digitalen Überwachung ist bereits auch für andere Liegenschaften geplant und soll kurzfristig umgesetzt werden.





GLASFASER KOMMT NACH HERBORN

... und direkt in ihre Wohnungen!

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,

es ist soweit: Der Glasfaserausbau in Herborn hat begonnen! Seit dem 2. Quartal 2025 sorgt die Glasfaser-Plus GmbH, ein Gemeinschaftsprojekt der Deutschen Telekom und Partner, gemeinsam mit der Stadt Herborn für einen großen Schritt in die digitale Zukunft.

Im ersten Ausbauabschnitt werden rund 3.400 Haushalte und Unternehmen im Innenstadtbereich an das neue, ultraschnelle Netz angeschlossen – darunter auch schon einige unserer GBS-Wohnungen. Damit können Sie schon bald von Gigabit-Geschwindigkeiten bis zu 1.000 Mbit/s profitieren!

Die neuen Glasfaser-Tarife der Telekom sind ab sofort buchbar – informieren Sie sich jetzt über die Möglichkeiten und sichern Sie sich Ihren Anschluss an das Netz der Zukunft.

Ihre Vorteile mit Glasfaser:

- ➔ **Stabil und zuverlässig:** Schluss mit Abbrüchen und langsamen Downloads.
- ➔ **Rasend schnell:** Gleiche Höchstgeschwindigkeiten beim Hoch- und Herunterladen.
- ➔ **Zukunftssicher:** Auch für kommende digitale Anwendungen bestens gerüstet.

- ➔ **Energieeffizient:** Spart Strom im Vergleich zu herkömmlichem DSL.
- ➔ **Komfortabel:** Die Telekom übernimmt den gesamten Anschlussprozess – unkompliziert und reibungslos.

Mit dem Glasfaserausbau wird Herborn fit für die digitale Zukunft – und Sie profitieren davon! Scannen Sie einfach den QR-Code auf dieser Seite: So gelangen Sie direkt zu den Informations- und Bestellseiten der Deutschen Telekom und können sich bei Interesse gleich Ihren Glasfaseranschluss sichern.

Auch wir freuen uns über den Ausbau – denn mit moderner Glasfasertechnologie wird Ihr Zuhause noch komfortabler, vernetzter und zukunftssicherer.

GBS – weil Zuhause sein mehr bedeutet.





Gut zu wissen

Wichtig beim Umzug: Strom- (und Gas-) Verträge rechtzeitig regeln

Zum 1. Juni 2025 sind neue Bestimmungen für die An- und Abmeldung von Stromlieferverträgen in Kraft getreten. Ab 1. Januar 2026 muss der technische Wechsel des Stromanbieters innerhalb von 24 Stunden möglich sein. Diese Regelungen gelten auch für Mieterinnen und Mieter, die Gas oder Wärme direkt bei den Stadtwerken beziehen.

Für die Anmeldung beim neuen Anbieter wird künftig zwingend die sogenannte Marktlokationsnummer benötigt. Diese Nummer identifiziert den Zählpunkt eindeutig und ist auf der letzten Stromrechnung oder beim örtlichen Netzbetreiber zu finden. Bei den neuesten Mietverträgen ist die Marktlokationsnummer in der Regel bereits im Vertrag vermerkt, sodass die Anmeldung beim Strom- oder Gasanbieter besonders einfach ist.

Wichtig: Rückwirkende An- oder Abmeldungen sind künftig nicht mehr erlaubt. Verträge können nur noch zukünftig begonnen oder beendet werden. Wer sich nicht rechtzeitig um die Ummeldung kümmert, riskiert doppelte Verträge und zusätzliche Kosten.

Vor dem Umzug:

- ➔ Stromvertrag für die alte Wohnung fristgerecht kündigen oder – falls möglich – auf die neue Adresse ummelden.
- ➔ Frühzeitig einen neuen Vertrag für die neue Wohnung abschließen (Beginn = offizieller Mietbeginn).

Am Auszugstag:

- ➔ Stromzählerstand (mit Foto) ablesen und zusammen mit der Zählernummer im Übergabeprotokoll notieren.
- ➔ Werte an den Energieanbieter zur Endabrechnung übermitteln.

Am Einzugstag:

- ➔ Stromzählerstand (mit Foto) in der neuen Wohnung erfassen.
- ➔ Zählernummer und -stand im Einzugsprotokoll vermerken.
- ➔ Sicherstellen, dass ein Stromvertrag spätestens ab Einzugstag besteht.

So vermeiden Sie unnötige Kosten und sorgen für einen reibungslosen Start im neuen Zuhause.

Sichere Informations- und Vertriebsmaßnahmen der Telekom



Im Zuge des Glasfaserausbau führt die Telekom gemeinsam mit beauftragten Unternehmen Informations- und Vertriebsmaßnahmen in Gebäuden durch. Dabei stellt das Unternehmen die Einhaltung hoher Qualitätsstandards sicher.

Vertriebsmitarbeitende müssen eindeutig identifizierbar sein, ihre Legitimität überprüfbar und ihre Verkaufsabsicht vor Betreten von Privaträumen klar erkennbar. Zudem stehen wirksame Beschwerdemöglichkeiten zur Verfügung.

Bei Fehlverhalten bittet die Telekom um eine Meldung an den zuständigen Key Account Manager (KAM), Service Manager oder telefonisch unter [0800 33 03333](tel:08003303333). Die Telekom wird entsprechende Maßnahmen einleiten, um das Verhalten zu korrigieren.

Biotonne wird kontrolliert! Bitte auf richtige Befüllung achten



Die Abfallwirtschaft Lahn-Dill (AWLD) kontrolliert ab sofort regelmäßig die Biotonnen in der Region. Dabei wird geprüft, ob wirklich nur zulässige Bioabfälle enthalten sind – also zum Beispiel Obst- und Gemüsereste, Kaffeefilter, Teebeutel oder Gartenabfälle.

Wichtig: Plastiktüten, kompostierbare „Biobeutel“, Verpackungen, Glas oder andere Fremdstoffe gehören nicht in die Biotonne. Wird eine falsche Befüllung festgestellt, wird die Tonne nicht geleert. Sie muss dann als graue Restmülltonne entsorgt werden – das ist deutlich teurer.

Nach zweimaliger Fehlbefüllung kann die AWLD die Biotonne einbehalten und dauerhaft durch eine Restmülltonne ersetzen.

Sollte dies bei Ihrer Liegenschaft der Fall sein, bitten wir Sie, uns umgehend zu informieren, damit wir die Angelegenheit direkt mit der Abfallwirtschaft klären können. Vielen Dank.



EIN MOTOR FÜR HANDEL, STADTLEBEN & GEMEINSCHAFT

Herborner Werbering e.V.

Wenn man durch die Altstadt von Herborn schlendert, bemerkt man schnell: Es liegt etwas Besonderes in der Luft. Das Thema ist nicht nur Fachwerk, Kopfsteinpflaster oder historische Gebäude – sondern auch das rege Treiben, die Events und das bunte Leben. Ein großer Teil davon ist dem Engagement des Herborner Werberings zu verdanken.

Der Herborner Werbering e. V. ist die Vereinigung örtlicher Einzelhändler, Gastronomen und Dienstleister, die sich zusammengeschlossen haben, um das Stadtbild, die Attraktivität der Innenstadt und das Einkaufserlebnis in Herborn zu fördern. Er arbeitet eng mit der Stadtmarketing Herborn GmbH zusammen, um Veranstaltungen, Aktionen und Werbemaßnahmen umzusetzen.

Ein Beispiel für diese Zusammenarbeit: Laut Beteiligungsbericht 2020 unterstützt die Stadtmarketinggesellschaft den Werbering besonders in den Bereichen Innenstadtmarketing und Eventplanung, wie zum Beispiel

mit Themensonntagen und dem Weihnachtsmarkt.

Der Werbering initiiert und organisiert vielfältige Veranstaltungen, die weit über reines Shopping hinausgehen. Hier sind einige der wiederkehrenden Aktionen:

→ Erdbeersonntag

Ein Themensonntag rund um die Erdbeere mit offenen Geschäften, gastronomischem Angebot, Verkaufsständen und Live-Musik.

→ Kartoffelsonntag

Ein weiterer beliebter Themensonntag mit Speisen und Ständen zum Thema Kartoffel, verbunden mit verkaufsoffenem Sonntag und Events in der Innenstadt.

→ Weihnachtsmarkt

Zur Vorweihnachtszeit wird die Innenstadt festlich geschmückt; der Werbering organisiert Stände, Beleuchtung und insgesamt ein ansprechendes Ambiente.

→ CityCard & Gutscheine

Vorteilkarten und Einkaufsgutscheine sind Teil der Aktivitäten, um Kundenbindung und Kaufanreize zu schaffen.

Der Werbering hat mehrere Ziele:

→ Stärkung des lokalen Handels

Durch gemeinsame Aktionen sollen Kunden in die Stadt gelockt werden, das Angebot sichtbar gemacht und Einkaufserlebnisse attraktiver gestaltet werden.

→ Erhöhung der Attraktivität der Innenstadt

Mit Events, Beleuchtung, themenbezogenen Sonntagen und weihnachtlicher Gestaltung wird die Innenstadt lebendig gehalten.

→ Förderung von Gemeinschaft & Vielfalt

Durch die Zusammenarbeit mit Vereinen, Gastronomie, Kunst und Kultur entsteht ein vielfältiges Angebot für Einwohner und Besucher.

→ Förderung von Vereins- und Jugendarbeit

Der Erlös von Gewinnspielen wird oft für lokale Projekte und Vereine gespendet.



Natürlich gibt es auch Herausforderungen:

→ Die Balance zwischen attraktiven Aktionen und Kosten

Veranstaltungen müssen finanziert, organisiert und gut beworben werden.

→ Wettbewerb mit Online-Handel und großen Einkaufszentren

Das Erlebnis Innenstadt muss sich lohnen.

→ Logistik und Rahmenbedingungen

Z.B. Straßen sperren, Parkmöglichkeiten, Verkehrskonzepte bei Themensonntagen.

Für die Zukunft plant der Werbering, noch mehr digitale Angebote zu integrieren – etwa die HERBORN ERleben App, Gewinnspiele über diese Plattform sowie weitere Kooperationen zur Bewerbung der Innenstadt.

Für Herborn bedeutet der Werbering:

→ **Mehr Lebensqualität:** Veranstaltungen schaffen Begegnungen, Atmosphäre und ein Gefühl von Gemeinschaft.

→ **Wirtschaftlicher Impuls:** Lokale Geschäfte profitieren durch mehr Sichtbarkeit, Besucher und Umsatz.

→ **Identität & Stolz:** Herborn zeigt sich von seiner besten Seite – das Fachwerk, die Innenstadt, das Flair werden gepflegt und erlebbar gemacht.

Ein paar Details, die zeigen, wie viel Herzblut drinsteckt:

→ Das Büro des Werberings befindet sich in der Schlossstraße 3. Öffnungszeiten sind etwa mittwochs, freitags und samstags, wo man sich über Aktionen, CityCard oder Gutscheine informieren kann.

Der Herborner Werbering ist weit mehr als eine Interessenvereinigung der Händler – er ist ein zentraler Baustein für ein lebendiges Stadtzentrum. Mit Ideen, Engagement und Gemeinschaftsgeist gelingt es ihm, Herborn zu einem Ort zu machen, an dem man gerne lebt, gerne einkaufen geht und sich wohlfühlt. Die Zukunft liegt in der Verbindung von Tradition und Innovation – und der Werbering nimmt diese Aufgabe aktiv an.



Kurz informiert



Richtig lüften und heizen

Richtiges Lüften hilft, Feuchtigkeit und Schimmelbildung vorzubeugen. Mehrmals täglich für wenige Minuten stoßlüften – am besten mit weit geöffnetem Fenster – ist deutlich effektiver als dauerhaftes Kippen. Auch im Winter sollte die Wohnung nie völlig auskühlen, um Schäden an Wänden zu vermeiden. So bleibt das Raumklima gesund und die Heizkosten im Rahmen – ein Vorteil für jedes Mitglied.



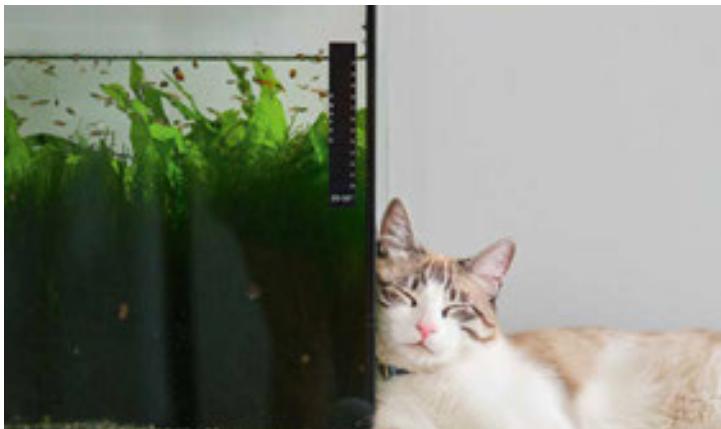
Hausordnung – warum sie wichtig ist

Unsere Hausordnung dient dem guten Zusammenleben aller Mitglieder. Sie hilft, Rücksicht zu nehmen und Störungen zu vermeiden – etwa durch klare Regelungen zu Ruhezeiten, Nutzung von Gemeinschaftsräumen oder Sauberkeit. Jede Hausgemeinschaft lebt davon, dass sich alle an gemeinsame Regeln halten. So bleibt das Wohnen angenehm und die Häuser bleiben gepflegt – im Interesse aller.



Was bedeutet „besenrein“ bei der Wohnungsübergabe?

„Besenrein“ heißt nicht blitzblank, aber ordentlich, so die neuste Rechtsprechung: Die Wohnung muss frei von groben Verschmutzungen sein. Böden sollten gefegt oder gesaugt, Sanitärräume und Küche oberflächlich gereinigt und grobe Rückstände entfernt werden, sodass sich diese hygienisch in einem gebrauchsfähigen Zustand befinden. Auch persönliche Gegenstände und Müll gehören vollständig raus. Zudem sind Staub und Ablagerungen wie Spinnweben auch in den übrigen Räumen zu entfernen und stark verschmutzte Fenster zu reinigen. Eine besenreine Übergabe hilft, spätere Diskussionen zu vermeiden.



Haustiere in der Genossenschaftswohnung

Tiere können das Leben bereichern – dennoch ist in unseren Genossenschaftswohnungen die Haltung von Haustieren nur mit schriftlicher Genehmigung der Genossenschaft und der Zustimmung der Hausgemeinschaft erlaubt. So stellen wir sicher, dass das

Zusammenleben für alle angenehm bleibt. Kleintiere wie Fische oder Hamster sind in der Regel unproblematisch. Bei Hunden, Katzen oder anderen größeren Tieren prüfen wir jeden Einzelfall sorgfältig. Rücksicht und Verantwortung stehen dabei im Vordergrund – zum Wohl aller Mitglieder und Nachbarn.



Richtig Müll trennen und entsorgen

Eine sorgfältige Mülltrennung hilft, Ressourcen zu schonen und die Entsorgungskosten niedrig zu halten. Bitte achten Sie darauf, Abfälle in die jeweils vorgesehenen Behälter zu geben – also Papier in die blaue Tonne, Verpackungen aus Kunststoff, Metall und Verbundmaterial in die gelbe, und Bioabfälle in die braune Tonne. Glas und Sperrmüll gehören nicht in die Hausmüllbehälter, sondern zu den entsprechenden Sammelstellen.

Saubere Müllplätze tragen wesentlich zur Wohnqualität bei. Durch richtiges Trennen leisten alle Mitglieder einen Beitrag zu Nachhaltigkeit, Ordnung und einem angenehmen Umfeld in unserer Genossenschaft.

**HANG
ZU GUTER
WERBUNG!**

Industriestraße 21 · 35684 Dillenburg · ee-werbeagentur.de

EE
GmbH
EICHLER ENGELHARDT
WERBEAGENTUR



FRÜHJAHRSPUTZ IN KLEINEN SCHRITTEN

Wie Sie mit wenig Aufwand wieder Frische in Ihre vier Wände bringen

Wenn der Frühling anklopft, freuen sich viele auf längere Tage, Sonnenschein – und weniger auf den „großen Frühjahrsputz“. Doch keine Sorge: Statt alles auf einmal zu erledigen, lässt sich das Großreinemachen auch Schritt für Schritt und stressfrei angehen. Wir zeigen Ihnen, wie Sie in kleinen Etappen Großes bewirken können!

1. Warum überhaupt Frühjahrsputz?

Nach dem Winter sammeln sich Staub, dunkle Ecken und überfüllte Schränke an – Zeit für einen Neustart! Der Frühjahrsputz hat eine lange Tradition: Er bringt frischen Wind in den Alltag, schafft Ordnung und verbessert das Raumklima.

2. Plan statt Panik – So fangen Sie an

Statt direkt alles auf einmal in Angriff zu nehmen, hilft eine kleine Checkliste. Überlegen Sie:

- ➔ Welche Räume oder Ecken brauchen am dringendsten Aufmerksamkeit?
- ➔ Was kann weg, was bleibt?
- ➔ Wie viel Zeit möchte ich pro Tag investieren?
(Schon 20 Minuten reichen!)

Schreiben Sie sich am besten 5–7 Mini-Aufgaben auf – zum Beispiel Küchenschublade ausmisten, Fenster im Wohnzimmer putzen oder Kühlschrank auswischen.

3. Der Wochenplan für den Frühjahrsputz

Hier ein Beispiel für einen einfachen Wochenplan:
Tag 1: Entrümpeln – Sortieren Sie eine Ecke oder einen Schrank aus.

Tag 2: Fenster oder Türen putzen – Für mehr Licht und frische Optik im Raum.

Tag 3: Küche - Wischen Sie Arbeitsflächen, reinigen Sie den Kühlschrank

Tag 4: Bad – Reinigen Sie Fliesen, Armaturen und Spiegel gründlich.

Tag 5: Staubwischen – Nicht nur auf den Möbeln, auch an schwer erreichbaren Stellen.

Tag 6: Bodenpflege – Saugen und feucht wischen in den wichtigsten Räumen.

Tag 7: Kleine Extras – Pflanzenpflege oder Dekoration erneuern

4. Die richtige Ausstattung

Sie brauchen keine Chemiekeule. Oft reichen Mikrofasertücher, Essigreiniger (z. B. für Kalk), Natron oder Backpulver (für Gerüche oder Abflüsse) sowie eine alte Zahnbürste (für Ecken & Fugen).

5. Nachhaltig & umweltfreundlich reinigen

Verzichten Sie möglichst auf aggressive Reinigungsmittel. Hausmittel wie Essig, Zitronensäure und Natron reinigen effektiv und schonen Umwelt und Geldbeutel.

Sie müssen nicht alles auf einmal schaffen. Mit kleinen, gezielten Etappen wird der Frühjahrsputz nicht zur Belastung, sondern zum schönen Start in die warme Jahreszeit. Und das Beste: Ihre Wohnung wird wieder zum Wohlfühlort!

➔ **Tipp:** Musik einschalten! Mit der Lieblingsplaylist macht auch das Putzen mehr Spaß.



Jetzt informieren!

Zeit für Neues - mit unserem Sofortkredit.

- Online-Sofortentscheidung
- Schnelle Auszahlung
- Kostenfreie und flexible Reserve

VR Bank Lahn-Dill





WIR STELLEN VOR... SEHENSWÜRDIGKEITEN IM LAHN-DILL-KREIS

Ein Tag im Tierpark Herborn Naturerlebnis für die ganze Familie

Zwischen sanften Hügeln und alten Bäumen, im Herzen des Lahn-Dill-Kreises, liegt ein ganz besonderer Ort für kleine und große Tierfreunde: der Tierpark Herborn. Einst als Vogelpark gegründet, hat sich das Gelände in Herborn-Uckersdorf zu einem liebevoll gestalteten Naturerlebnispark entwickelt – mit rund 400 Tieren aus aller Welt, Spielplätzen und vielen kleinen Entdeckungen, die den Tag unvergesslich machen.

Was auf den ersten Blick überschaubar wirkt, entpuppt sich beim Rundgang schnell als wahres Paradies für Kinder und Naturbegeisterte. Über 90 Tierarten haben hier ein Zuhause – von neugierigen Erdmännchen über wuselige Lisztaffen bis zu majestätischen Aras und Kakadus, die in großen Freiflugvolieren ihre Runden drehen. Im Streichelzoo dürfen Ziegen gefüttert werden, im Vivarium beobachten die Kinder Reptilien und Amphibien wie Schlangen oder Feuersalamander – darunter auch Arten aus der heimischen Region.

Besonders beliebt: die kommentierten Fütterungen. Wenn die Lisztaffen am Nachmittag ihr Futter bekommen oder die Erdmännchen gierig ihre Köpfe aus dem Sand stecken, leuchten Kinderaugen und Erwachsene staunen über interessante Infos zur Lebensweise der Tiere.

Zwischen den Gehegen laden Spielbereiche zum Toben ein – darunter auch ein geschützter U3-Spielplatz für die Kleinsten. Wer eine Pause braucht, kehrt im „ErdmännchenCafé“ ein, das mit Eis, Snacks und Kaffee punktet. Wer lieber die Picknickdecke ausrollt, findet auf dem parkähnlichen Gelände viele ruhige Bänke und Wiesen.

Besonders lobenswert: Der gesamte Park ist barrierefrei, was ihn auch für Familien mit Kinderwagen oder Menschen mit Mobilitätseinschränkungen gut zugänglich macht.

Der Tierpark Herborn versteht sich nicht nur als Freizeitattraktion, sondern als Ort des Lernens und Bewusstseins. Mit Führungen, Detektivbögen für Kinder und Aktionstagen wird auf spielerische Weise Umwelt- und Artenschutz vermittelt. In Zeiten, in denen Biodiversität bedroht ist, setzt der Park ein wichtiges Zeichen – und schafft Nähe zur Natur, die gerade für junge Menschen so wertvoll ist.

Der Tierpark Herborn ist kein Zoo im klassischen Sinne – sondern ein Ort mit Seele. Kein Rummel, kein Lärm, sondern Ruhe, Natur und liebevoll gestaltete Tierbegegnungen. Wer einen Ausflug mit der Familie plant, fernab vom Großstadtrubel, findet hier genau das Richtige: ein bisschen Abenteuer, viel frische Luft – und ganz viele Tiere.

www.tierpark-herborn.de

Aartalsee

Natur, Wasser & Freizeitvergnügen im Lahn-Dill-Kreis

Glitzerndes Wasser, sanfte Hügel und ein weiter Himmel: Der Aartalsee bei Bischoffen ist ein echter Geheimtipp in Mittelhessen. Ob Familienausflug, sportliche Betätigung oder einfach eine entspannte Auszeit in der Natur – der zweitgrößte See Hessens ist ein Ort zum Durchatmen, Auftanken und Genießen.

Der Aartalsee entstand in den 1990er Jahren als Hochwasserschutzmaßnahme – heute ist er viel mehr als ein technisches Bauwerk. Mit einer Fläche von rund 57 Hektar ist er der größte See im Lahn-Dill-Kreis und zieht Gäste aus ganz Hessen und darüber hinaus an.

Das Schöne: Trotz seiner Beliebtheit wirkt der Aartalsee nie überlaufen. Die sanft geschwungene Landschaft ringsum, ausgedehnte Wiesen, Wälder und gut ausgebauten Wege machen den See zu einem vielseitigen Erlebnisort – für Erholungssuchende ebenso wie für Aktivurlauber.

Wer gerne an der frischen Luft unterwegs ist, wird den 6,7 km langen Rundweg um den See lieben. Der Weg ist asphaltiert, größtenteils flach und somit perfekt für Spaziergänge und Joggingrunden, Fahrradtouren mit der Familie, Inlineskater und Rollerfahrer sowie Kinderwagen und Rollstuhlfahrer.

Zahlreiche Bänke und Rastplätze laden zum Verweilen ein. Unterwegs entdeckt man immer wieder kleine Buchten, Schilfzonen und Aussichtspunkte.

Im Sommer verwandelt sich der Aartalsee in ein wahres Badeparadies. Der offizielle Sandstrand mit Liegewiese bietet jede Menge Platz zum Sonnen, Planschen und Spielen. Für Kinder gibt es flache Uferzonen, einen Spielplatz und ausreichend Platz für Sandburgen.

Wasserliebhaber kommen auf ihre Kosten: Der Aartalsee ist ein beliebtes Ziel für Segler, Windsurfer und Stand-Up-Paddler. Es gibt einen Segelclub vor Ort, und wer kein eigenes Material besitzt, kann sich SUPs oder kleine Boote ausleihen – je nach Saison und Verfügbarkeit.

Angler finden ebenfalls ihr Glück am See: Mit entsprechender Erlaubnis darf auf Hecht, Barsch oder Karpfen geangelt werden.

Der Aartalsee ist auch ein wichtiger Lebensraum für zahlreiche Vogelarten und Amphibien. Besonders im Frühling und Herbst lässt sich hier ein faszinierendes Schauspiel der Natur beobachten: Zugvögel rasten am See, Reiher patrouillieren am Ufer, und im Schilf zwitschert das Leben.

Für Naturfreunde gibt es Infotafeln rund um den See sowie geführte Wanderungen durch das angrenzende Natura-2000-Schutzgebiet.

Der Aartalsee ist ein Ort, an dem sich Freizeit, Naturerlebnis und Erholung auf ideale Weise verbinden. Ob für den schnellen Nachmittagsausflug oder einen ganzen Ferientag – hier kommt jeder auf seine Kosten. Und das Beste: Man muss keine weite Reise antreten, um echte Urlaubsgefühle zu erleben. Manchmal reicht ein kurzer Weg – und ein weiter Blick über glitzerndes Wasser.





APFEL-ZIMT-DESSERT

lecker geschichtet

Im Handumdrehen
ein weihnachtliches
Dessert zaubern

→ ZUTATEN

Für den Boden:

→ 200 g Spekulatius

Für die Creme:

→ 200 g Sahne

→ 500 g Mascarpone

→ 40 g Zucker

→ 4 Päckchen Vanillezucker

Für das Apfeltopping:

→ 500 g Äpfel (säuerlich)

→ 450 ml Apfelsaft

→ 30 g Speisestärke

→ 1 TL Zimt

→ 40 g Zucker

→ 1 Päckchen Vanillezucker

→ Saft einer Zitrone

→ ZUBEREITUNG

Passend für etwa 10 Gläser

Geben Sie den Spekulatius in einen Gefrierbeutel und zerkleinern Sie ihn z.B. mit einem Teigroller. Die Brösel können schon in die Gläser verteilt werden

Schlagen Sie die Sahne auf. Mascarpone und Zucker sollen vermischt und die Sahne untergerührt werden. Die Creme wird ebenfalls auf die Gläser verteilt.

Sie können nun die Äpfel schälen und klein schneiden und mit Zitronensaft beträufeln. Der Apfelsaft wird mit Speisestärke, Zucker und Zimt verrührt und aufgekocht. Geben Sie dann die Äpfel hinzu und lassen es noch für 1 Minute köcheln.

Die ausgekühlte Apfelmasse wird nun noch auf der Creme verteilt. Guten Appetit!

KREUZWORTRÄTSEL

Teil in der Netzhaut Garten-gemüse		Herzens-dame Mehrzahl-artikel		Zustim-mung		kirchlicher Ehrentitel Oberbür-germeister		Schall-trichter geizen		Prüfungs-ergebnis
				Flaschen-verschluss Abkürzung Sekunde			8			
Baustoff größte Provinz Kanadas					Zahlen-lotto Bleich-mittel					
	5					Dienst-grad Marine Lippenlaut				
Bündnis		Schlinge Geschoß-durch-messer						3		
				Wurfseil freund-licher Hinweis						Primzahl
bringt Haare in Form	Luftsauer-stoff früher					open Helden-erzählung				
9		Indogermanen auf-brausend							Brillen-fachmann	
Schaf-hüter Wein-pflanze				Atem-stillstand dreist, flott	2					
		1	Toilette Katzen-rasse				KFZ Pinneberg die Besten			
Singvogel eitler Selbstbe-wunderer					Garnitur Depot, Speicher			4	Bindewort	
		14				Augenteil Eisenbahn fahrzeug				
alte Bezeich-nung Schwieger-sohn	Kirchen-gebäude KFZ Darmstadt				11			13		
10				Wasser-tiefe messen				6		
durch-gekocht				Karten-spiel spielen						

Lösung und Adresse auf eine Postkarte schreiben und bis zum 31.12.2025 einsenden an: Genossenschaft für Bau- & Siedlungswesen Herborn eG, Mühlbach 6–8, 35745 Herborn

Gewinne

→ 1. Preis:

Einkaufsgutschein
Herborner Werbering
im Wert von € 50,-

→ 2. Preis:

Einkaufsgutschein
Herborner Werbering
im Wert von € 30,-

→ 3.-5. Preis:

Einkaufsgutschein
Herborner Werbering
im Wert von je € 10,-

Lösungswort



1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

UNTERSTÜTZER & PARTNER



Professionelle Pflege mit Herz!

Unsere ambulanten Pflegedienste für den Bereich Herborn und Umgebung, unserer Tagespflege sowie unserer stationären Pflegeeinrichtung sorgen dafür, dass Sie rund um die Uhr gut versorgt sind.



Noch heute einen kostenlosen Beratungstermin vereinbaren:

Ambulante Dienste:
02772 9596 51

Pflegeheim Marie Juchacz Haus Herborn:
02772 9246 0

Tagespflege „Zum Mariechen“ Herborn:
02772 9596 20

AWO - weil Pflege von Herzen kommt.

Alexander Schleich

Heizung und Sanitär
Johann-Steubing-Weg 7
35745 Herborn

Tel 02772 3203
Handy: 0170 5944797
alexander.schleich@t-online.de



Heizung
Sanitär
Tempich

Inh. me. Martin Flick

SANITÄR HEIZUNG ERNEUERBARE ENERGIEN
Auf der Weih 11 • 35745 Herborn • T 02772 9235151
www.heizungstechnik-tempich.de

ablegis.de

RECHTSANWÄLTE und NOTAR



Frank Pletka

Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Verkehrsrecht



Hans Krah

Rechtsanwalt

Yvonne Grußdorf

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Konrad-Adenauer-Str. 38
35745 Herborn

Telefon: 02772-58371-0
Telefax: 02772-58371-33

info@ablegis.de
www.ablegis.de

WEBER

Wärme + Sohn

Wärme- u. Energietechnik GmbH

Weil Zukunft in Herborn beginnt.

Seit über 120 Jahren steht Weber+Sohn für zuverlässige Heiztechnik, moderne Energielösungen und hochwertige Badsanierungen in unserer Region.

Mit effizienten Wärmepumpen und Pelletheizungen schaffen wir nachhaltige Wärme – für Ihr Zuhause, für kommende Generationen.

Unsere Leistungen:

- Heizungssysteme
- Klimatechnik
- Badsanierung



Weber+Sohn Wärme- u. Energietechnik
Burggraben 13 | 35756 Mittenhaar-Bicken
TEL 02772 6555-0 | MAIL info@weber-waerme.de

www.weber-waerme.de

MALER HEUN GMBH 35687 NIEDERSCHELD
HAUPTSTRASSE 28
HEUN Farbe und mehr...
SEIT ÜBER 80 JAHREN IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER

K
elektro
keuser

Elektro Keuser

Inh. Karsten Keuser
Elektrotechnikermeister

Hohe Straße 9
35576 Wetzlar

Tel.: 06441 / 951063 Fax: 06441 / 951064

info@elektro-keuser.de
www.elektro-keuser.de



Stadtwerke Herborn

GUT FÜR DAS KLIMA, GUT FÜR DIE REGION.

Als regionaler Energieversorger ist uns die nachhaltige Erhaltung unserer Region ein wichtiges Anliegen. Aus diesem Grund bieten wir unseren Tarifkunden bereits seit 2008 ausschließlich CO₂-freien Strom aus Wasserkraft. Das entspricht einer Einsparung von rund 14.000 Tonnen CO₂ pro Jahr. Wollen Sie auch dabei helfen, unsere Region grüner zu machen? Sprechen Sie mit uns.

JETZT
BERATEN
LASSEN!



Stadtwerke Herborn GmbH
Walkmühlenweg 12 • 35745 Herborn
Tel.: 02772 502-0
E-Mail: info@stadtwerke-herborn.de
Internet: www.stadtwerke-herborn.de

Besser. Regional. Versorgt.



NEUIGKEITEN AUS DEM BÜRO

Wir stellen vor ...

Seit dem 1. März 2025 verstärkt Frau **Jasmin Klar** das Team der GBS Herborn eG in der technischen Abteilung. Mit ihrer langjährigen Berufserfahrung und ihrem umfangreichen Wissen bringt sie wertvolle Fachkenntnisse in unser Unternehmen ein.

Frau Klar begann ihre berufliche Laufbahn 1992 mit einer Ausbildung zur Maler- und Lackiererin bei der Firma Heun in Dillenburg-Niederscheld. Nach erfolgreichem Abschluss war sie zunächst beim Malerbetrieb Klein in Dillenburg tätig, bevor sie 2007 zur Firma Heun zurückkehrte, wo sie bis Ende Februar 2025 beschäftigt war.

Durch die jahrzehntelange Zusammenarbeit der Firma Heun mit der GBS Herborn eG ist Frau Klar bereits bestens mit unseren Liegenschaften vertraut – ein großer Vorteil für ihre neue Tätigkeit. Nach vielen Jahren im Handwerk hat sie sich nun bewusst für eine neue berufliche Richtung entschieden und unterstützt uns mit großem Engagement und Fachverstand.



Auch außerhalb des Berufs ist Frau Klar eine engagierte Persönlichkeit: Bereits seit rund 40 Jahren ist sie aktives Mitglied im Deutschen Roten Kreuz, angefangen im Jugendrotkreuz. Zudem ist sie seit 2010 bei den Landfrauen Oberscheld aktiv, wo sie seit 2015 Vorsitzende Vorsitzende übernommen hat.

In ihrer Freizeit findet Frau Klar Ausgleich in der Natur – sei es beim Radfahren oder in ihrem Garten, wo sie gerne ihre kreative Seite auslebt.

Wir freuen uns sehr, Frau Klar in unserem Team begrüßen zu dürfen, und wünschen ihr einen guten Start sowie viel Freude und Erfolg bei ihren neuen Aufgaben!

Neuer Inhaber im Elektrohandwerk: Firma Keuser

Zum 1. Januar 2025 hat Herr **Karsten Keuser** die bisherige Elektrofirma Volker Zutt übernommen, die seit vielen Jahren ein verlässlicher Partner der GBS Herborn eG ist. Unter dem neuen Namen Firma Keuser wird die bewährte Zusammenarbeit in gleicher Qualität und Zuverlässigkeit fortgesetzt.

Herr Keuser begann bereits 1987 seine Ausbildung bei der damaligen Firma Gemmer und blieb dem Betrieb seither treu. Als Volker Zutt das Unternehmen in 1995 übernahm, führte Herr Keuser seine Tätigkeit dort fort und entwickelte sich zu einer zentralen Stütze des Teams. Im Laufe seiner Berufslaufbahn absolvierte er erfolgreich die Meisterprüfung im Elektrohandwerk

und bringt nun als neuer Inhaber langjährige Erfahrung und Fachkompetenz ein.

Die Firma – nun unter dem Namen Keuser – übernimmt für unsere Liegenschaften weiterhin sämtliche Elektroarbeiten, von Reparaturen bis hin zu Neuinstalltionen, und steht uns wie gewohnt mit Fachwissen und Engagement zur Seite.

Wir bedanken uns herzlich bei Herrn Volker Zutt für das viele Jahre währende, vertrauensvolle Miteinander und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute. Gleichzeitig freuen wir uns auf die Fortsetzung der erfolgreichen Zusammenarbeit mit Herrn Karsten Keuser und seinem Team.

ANSPRECH-PARTNER

Ganz gleich, was Ihnen am Herzen liegt – ob Sie Wünsche oder Anregungen haben:

Wir freuen uns, wenn Sie sich an uns wenden. Für jedes Thema haben wir den richtigen Ansprechpartner für Sie.

Geschäftsleitung/ Allgemeine Organisation



**Dipl.-Ing. Architektin
Nadine Voßen**

Vorstand
vossen@gbs-herborn.de



Mark-Thomas Kling
Vorstand
info@gbs-herborn.de



Michael Benner
Vorstand
info@gbs-herborn.de

Technik/Service



Matthias Peter
Technik
peter@gbs-herborn.de



Jasmin Klar
Technik
clar@gbs-herborn.de

Hausbewirtschaftung/ Mitgliederwesen



Jessica Trensinger

Prokuristin
trensinger@gbs-herborn.de



Lena Sauerwald

M.A. Real Estate Management
l.sauerwald@gbs-herborn.de



Barbara Schneeberger

Vermietung
schneeberger@gbs-herborn.de

Rechnungswesen/ Betriebskosten



Sandra Sauerwald

Handlungsbevollmächtigte
sauerwald@gbs-herborn.de



Stephanie Weyel

Rechnungswesen
weyel@gbs-herborn.de



Anika Swat

Rechnungswesen
anika.swat@gbs-herborn.de



Am besten gleich ausschneiden und
an einem guten Platz aufhängen!



NOTRUF LISTE

Elektro
Fa. Keuser

Tel. 06441/951063

Heizung-Sanitär

Fa. Tempich
Fa. Schleich

Bitte Aushang im Haus beachten!

Tel. 02772/9235151

Tel. 02772/3203

Stadtwerke

Tel. 02772/5020

Salzbestellung

ImmoDill Service GmbH

24h – immer zur Verfügung!

Tel. 02772/9237995

Befreiung von Abflussverstopfungen

Tel. 06443/810080

Fa. Wild

Fernsehversorgung

Fa. PÜUR (vormals WTC)

24h – immer zur Verfügung!

Für Bewohner der ehemaligen AWO-Gebäude (Walkmühlenweg 5–15):

Tel. 030/25777111

Fa. Vodafone

Tel. 0800/1721212

Rauchwarnmelder

Fa. ista

24h – immer zur Verfügung!

Tel. 0201/50744497

Bei Gefahr im Verzug und an Sonn- und Feiertagen steht Ihnen das Recht zu, wichtige Reparaturen bei den oben stehenden Unternehmen in Ihrer Nähe zu veranlassen. Die Reparaturen sind jedoch am nächsten Werktag in der Geschäftsstelle zu melden.



Öffnungszeiten

Persönliche Sprechzeiten sind
nur nach vorheriger telefonischer
Vereinbarung möglich.

Tel.: 02772 / 40277
www.gbs-herborn.de

Inhaltlich Verantwortliche

Nadine Voßen, GBS Herborn eG

Texte und Redaktion Büro GBS Herborn eG

Bildquellen Shutterstock.com

Herausgeber Genossenschaft für Bau- &

Siedlungswesen Herborn eG,

Mühlbach 6–8, 35745 Herborn,

Tel. 02772/40277, www.gbs-herborn.de

Gesamtherstellung

Eichler Engelhardt
Werbeagentur GmbH, Dillenburg,
www.ee-werbeagentur.de

© Genossenschaft für Bau- &
Siedlungswesen Herborn eG,
Herborn 2024

